

# Mit kaltem Herz und heißer Schere

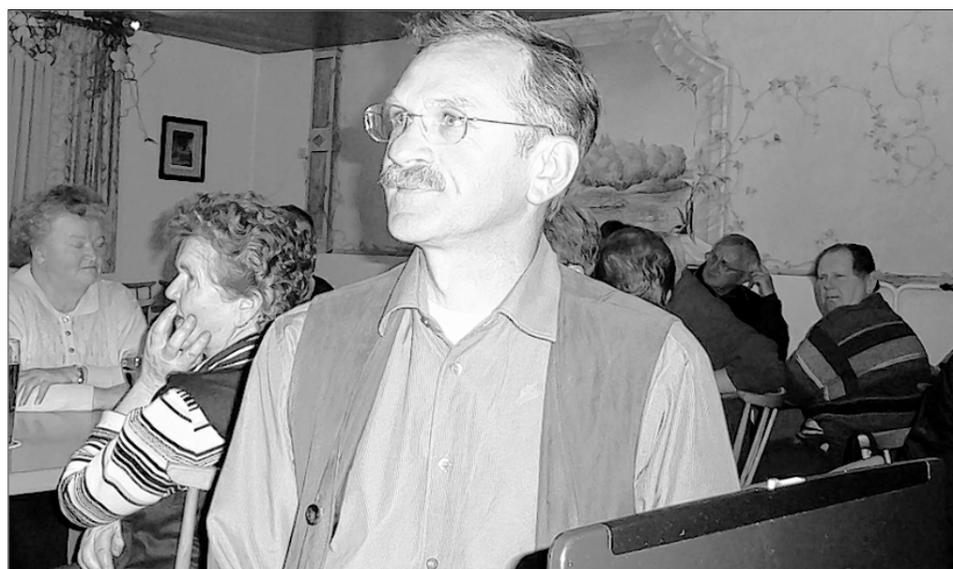
Aktuelle Gartentipps von Kreisfachberater Arthur Wismet aus Sulzbach-Rosenberg

**Pfreimd. (hm)** Den Gartlerinnen und Gartlern des Obst- und Gartenbauvereins Pfreimd ist am Dienstag vom Kreisfachberater Arthur Wismet aus Sulzbach-Rosenberg so richtig Lust auf das kommende Gartenjahr gemacht worden. Er hat dazu außergewöhnliche Bilder gezeigt und interessante und originelle Tipps gegeben.

Bereits jetzt bietet der Garten die ersten wunderschönen Blüten: Zaubernuss, Winterling und Schneeglöckchen sind schon in voller Blüte. Nach dem winterlichen Grau läuten sie den Frühling im Garten ein. Auch die Krokusse sowie die Christ- oder Lenzrosen sollten in keinem Garten fehlen, so der Referent. Hier gibt es viele verschiedene Blütenformen und Farben. Bei Krokussen sind derzeit Sorten mit dreifarbigem Blütenblättern besonders „in“.

Bei Blumenzwiebeln sollte die Pflanztiefe die dreifache Höhe der Zwiebel betragen, besser noch mehr, mindestens aber zehn Zentimeter. Schneeglöckchen können jetzt während der Blüte am besten verpflanzt werden. Bei Tulpen, Narzissen und Hyazinthen müssen nach der Blüte sofort die Samenstände abgeschnitten werden, die restliche Pflanze soll aber so lange stehen bleiben bis sie gelb wird und vertrocknet ist.

Das Rausnehmen der Zwiebeln



Kreisfachberater Arthur Wismet aus Sulzbach-Rosenberg sprach bei den Gartlerinnen und Gartlern des Obst- und Gartenbauvereins Pfreimd. Bild: hm

und Neusetzen im Herbst braucht aus Wismets Sicht nicht gemacht werden. Es reicht, wenn die vertrockneten Pflanzenteile mit einer leichten Drehbewegung abgerissen werden. Ein geschickter Gärtner pflanzt die Zwiebelpflanzen so, dass bald andere Pflanzen, z.B. Stauden oder Büsche mit ihren Blättern die vertrocknenden Zwiebelpflanzen abdecken.

Wismet ist auch auf die Bedeutung des Mulchens eingegangen. In seinem Garten gibt es keine unbedeckte Stelle. Im Herbst wird von ihm generell nichts zurückgeschnitten. Erst im Frühjahr werden Laub und abgestorbene Pflanzenteile aufgesammelt

bzw. abgeschnitten, dann gehäckselt und sofort als Mulch zusammen mit reifem Kompost wieder ausgebracht. Später verwendet er auch Rasenschnitt als Mulchmaterial. Er pflanzt z. B. Salat auf ein vollständig mit Rasenschnitt bedecktes Beet. Das Mulchen erspart ihm weitgehend das Gießen. „Ich will meinen Garten genießen und nicht zum Arbeitssklaven des Gartens werden“ so seine Grundeinstellung.

Um Tipps für den richtigen Rosenschnitt war Wismet auch nicht verlegen. „Mit kaltem Herz und heißer Schere“ soll die Rose geschnitten werden. Das bedeutet, dass die Beet-

rosen erst bei wärmeren Temperaturen, wenn sie bereits deutliche Austriebe zeigen, aber dann tief zurückgeschnitten werden. Alle schwachen und vertrockneten Triebe gehören raus. Das oberste Auge soll immer nach Außen weisen.

Wismet ist auch auf den Schnitt von Sträuchern und Obstbäumen jetzt im Frühjahr eingegangen. Weiter hat er den Bogen über den Wein zu den Magnolien bis zu den Küchenschellen, Taglilien und Funkien gespannt. Sein Credo ist: „Ein guter Gärtner überlegt immer was nützt der Pflanze, nicht was sieht am aufgeräumtesten aus“.

## Kurz notiert

### Stadtrat tagt öffentlich

**Pfreimd.** Der Stadtrat Pfreimd kommt am Mittwoch um 18 Uhr im Ratssaal zu einer öffentlichen Sitzung zusammen.

Es geht dabei um die Vorstellung der Aktivitäten des Seniorenbeauftragten, um Informationen durch den Bürgermeister, um die Bekanntgabe von nichtöffentlichen Beschlüssen des Stadtrates, um den Auslegungsbefehl für eine Änderung des Bebauungsplanes „Westlich der Nabburger Str.“, um den Antrag des „Stadtturm“ auf Übernahme der Kosten für die Fertigung eines Lagers bei der Restaurierung des Mühlrades, um einen Antrag des Kirwa-Vereins auf Verwendung des Stadtwappens in Flyern und auf Plakaten, um die Behandlung von Bauanträgen und um Anfragen.

### Vorsitzende der Vereine treffen sich

**Pfreimd. (hm)** Die Vorsitzenden der örtlichen Vereine und Organisationen sind zur diesjährigen Frühjahrsversammlung am Donnerstag, 26. März, um 19.30 Uhr im Gasthaus Herdegen in Untersteinbach eingeladen.

Auf der Tagesordnung steht neben der Aufstellung des weiteren Veranstaltungskalenders ab Mai 2009 auch die Neuwahl des Vereinsvorsprechers. Anschließend tagt zur Vorbereitung des Bürgerfestes 2009 der Festausschuss. Noch ausstehende Teilnahmemeldungen für das Bürgerfest 2009 bis zur Sitzung abgeben.

### „Fahrt ins Blaue“ der IGBCE-Senioren

**Pfreimd. (hm)** Die „Fahrt ins Blaue“ der IGBCE-Senioren Pfreimd und Wernberg-Köblitz findet am Mittwoch, 25. März, statt. Abfahrt um 13.45 Uhr Flachglas Wernberg, 13.50 Uhr Marktplatz Wernberg, 14 Uhr Großparkplatz in Pfreimd. Der Fahrpreis von sieben Euro wird im Bus kassiert. Verbindliche Anmeldung bis 18. März bei Resi Wagner, Telefon 09606/1478, Inge Schlosser, Telefon 09604/1427, oder bei der IGBCE, Telefon 0961/481420.

## PFREIMD

**Kirwverein.** Theaterstück „Die Lügenglocke“, Aufführungstermine: Ostersonntag, Ostermontag, 12./13. April sowie Samstag, 18. April jeweils um 19 Uhr und am Sonntag, 19. April um 17 Uhr in der alten Schulturnhalle. Platzreservierungen bei Peter Scheinost, Tel. 0160/94978620 oder Florian Reger 0151/11638742.

**Stadtschützen.** 17 Uhr Bogentraining.

**Kolping Eltern-Kind-Gruppe „Die Zwerge“.** 9 bis 11 Uhr im Jugendheim.

**Chor der Musikschule.** Probe um 19.30 Uhr in der Musikschule.

**Bund Naturschutz.** 20 Uhr Programmgespräch, Gasthaus Paulus.

**Tischtennis.** 18 Uhr Training für alle Altersklassen, Schulturnhalle.

**Eltern-Kind-Turnen** Gr. 1 15.45 Uhr, Gr. 2 16.30 Uhr.

**Kinderturnen** ab sechs Jahre von 17.15 bis 18.45 Uhr.

**Frauenfitness** von 19 bis 20 Uhr.

**Männerfitness** von 20 bis 21 Uhr in der Landgraf-Ulrich-Halle.

**DJK Weihern-Stein – Frauenfitness** 20 Uhr in der Schulturnhalle.

**DJK Weihern/Stein.** Heute um 19 Uhr Training erste/zweite Mannschaft. Das Sportheim ist ab 20 Uhr geöffnet.

**Mutter-Kind-Gruppe Weihern/Stein.** Gruppenstunde 9.15 bis 11.15 Uhr.

## TRAUSNITZ

**Volkstänzer.** Übungsabend Dienstag, 19.30 Uhr, im Gasthaus Binnerschreiner.

**TSV.** Abfahrt der ersten und zweiten Mannschaft zum Starkbierfest nach

Amberg am 27. März, 19.30 Uhr, am Sportheim.

**TSV – Damengymnastik** der zweiten Gruppe heute um 20 Uhr in der Schulturnhalle.

## SCHWARZACH

**Pfarrei Unterauerbach.** Freitag 17.30 Uhr Messe, Pfarrkirche. Samstag, 28. März, 16 Uhr Vorabendmesse. Montag, 30. März, 19.30 Uhr Palmbüschelbinden, Gruppenzimmer Pfarrheim.

**SKK Auerbachtal.** Beteiligung am Preisschafkopf der Altendorfer Kameradschaft am Samstag 19.30 Uhr, im

Gasthaus Schiesl, Altendorf. Am 4. April, 19.30 Uhr, ist im Gasthaus Kiener-Braun in Unterauerbach Jahreshauptversammlung mit Neuwahl der Vorstandschaft.

**Blaskapelle Auerbachtal.** Musikproben Freitag um 19.30 Uhr und Sonntag 10 Uhr, Musikzimmer Pfarrheim.

ANZEIGE



Willkommen zu Hause. Die neue E-Klasse.

Erleben Sie am 28. März die beste E-Klasse aller Zeiten. Ihr Mercedes-Benz Partner freut sich auf Sie.

Mercedes-Benz